

Erledigt

Elegante und weniger elegante Installationen

Beitrag von „andreas_55“ vom 14. März 2017, 20:27

Hallo Forum,

ich hab meinen Hacki nach der Sierra Anleitung für Haswell von [@ralf](#) aufgesetzt



Nur 7 neue Kexte:

S/L/E:

alles unverändert (glaube ich zumindestens).

S/L:

FakePCIID_XHCIMux.kxt, FakePCIID.kxt, GenericUSBXHCI.kxt

(in Systeminformation/Erweiterungen ist zu sehen, dass auch nur diese 3 Kexte als „nicht signierte“ geladen sind, sonst sind nur Originalkexte von Apple geladen.)

Clover/kexts/10.12:

AppleALC.kxt, FakeSMC.kxt, RealtekRTL8111.kxt, USBInject.kxt

Ich habe jetzt ein paar Fragen:

1) Ist das unveränderte S/L/E der Grund, das von Apple-Updates keine Kexte überschrieben werden und nichts crasht (das Updaten von 10.12. auf 10.12.3 hat völlig problemlos geklappt)?

2) Die DSDT hat [@al6042](#) gepatcht (Sound) 👍 .

Ist da noch mehr gepatcht? Mit welcher Original-DSDT kann ich die gepatchte DSDT denn vergleichen, um den Patch mal zu erkennen und vielleicht ein wenig zu verstehen (im ACPI-Wiki/FAQ des Forums bin ich nicht richtig durchgestiegen)?

Die Installation aus dem Forum empfinde ich als sehr elegant. Nichts ist doppelt, nichts zuviel.

Ist diese Sierra-Installation das Minimum oder kommt man mit noch weniger aus (2 Teile)?
1 gepatchte DSDT und die FakeSMC?

P.S. Bei meiner ersten Dell-Installation mit 10.10 und 10.11 habe ich es nach Problemen bei Updates durch Nachinstallieren mit KextUtility irgendwie geschafft, viele Kexte mehrfach zu erzeugen und an verschiedenen Stellen abzulegen. Läuft trotzdem, hinterläßt aber ein ungutes Gefühl und ist das Gegenteil von elegant.

Gruß aus Berlin von Andreas